



## PRESSEMITTEILUNG

### Filzfabrik Wurzen als „hidden champion“, als unbekannter Weltmarktführer vorgestellt

Die diesjährige Tagung des Arbeitskreises „Kleine und Mittlere Unternehmen“ der in Deutschland, Österreich und der Schweiz agierenden Gesellschaft für Unternehmensgeschichte (GuG) in der Eifelstadt Gerolstein war diesmal den unbekannt Stars der deutschen mittelständischen Wirtschaft gewidmet.

Neben Beiträgen zu inzwischen eher sehr bekannten Unternehmen wie Eckes-Granini, Fuchs-Petrolub oder Kärcher stellte der Wurzener Unternehmenshistoriker Ulrich Heß die Filzfabrik Wurzen GmbH vor.

Der Zeitpunkt der Tagung war gut dafür gewählt: Der Generationenwechsel an der Spitze des Unternehmens ist erfolgreich vollzogen; Jochen Brand hat die Nachfolge seines Vaters Klaus D. Brand, der sich große Verdienste um das Wurzener Unternehmen erworben hat, angetreten. Das bekannteste, eng mit der Entstehung des Unternehmens verbundene Produkt, der Hammerkopffilz, ist wieder auf dem Weltmarkt erfolgreich. Es erreicht eine Position, wie sie letztmalig am Beginn des 20. Jahrhundert für die damaligen Weickert-Filze erlangt wurde. Den Titel „Champion“ trägt die Filzfabrik Wurzen zu Recht – das war auch das Ergebnis der Diskussion im Arbeitskreis.

11.11.2013

Standortinitiative Wurzen e.V.

[www.standortinitiative-wurzen.de](http://www.standortinitiative-wurzen.de)

info@[standortinitiative-wurzen.de](mailto:info@standortinitiative-wurzen.de)